Aktenvermerk



Edith-Stein-Schule

Ansprechpartner/in:

Petra Löhle

Durchwahl: Telefax: E-Mail: 0751/85-3214 0751/85-773214 p.loehle@rv.de

Dienstgebäude:

Kreishaus II Gartenstr. 107 88212 Ravensburg

ÖPNV:

"Haltestelle Kraftwerk"

Sprechzeiten:

Nach Vereinbarung

Aktenzeichen: Ihr Schreiben vom/AZ:

Datum:

8. Oktober 2020

Anlage 1: Rückmeldungen der Schulen

Auszug aus der Email von Herrn Greiner (Schulleiter Edith-Stein-Schule) vom 13.10.2020

- Schülerzahlen siehe Anhang
- Die Edith-Stein-Schule hat sich im letzten Jahr für die Praxisintegrierte Ausbildung in der Kinderpflege beworben. Bisher gibt es vom Land noch kein Konzept. Wir beabsichtigen, beide Schularten nebeneinander zu führen, sobald der Schulversuch vom Land genehmigt wird (aktuell noch nicht absehbar).
- Die Edith-Stein-Schule k\u00f6nnte mehr Schulpl\u00e4tze anbieten, wenn die Nachfrage gr\u00f6ßer w\u00e4re.
 Entscheidender Faktor ist m. E. die Bereitstellung von Praktikumsstellen und deren Bewerbung durch die Einrichtungen.
- Für die Weiterentwicklung der Kinderpflege wurde bereits im letzten Jahr an der Edith-Stein-Schule eine Projektgruppe eingerichtet, deren Arbeit in den Unterricht einfließt.

Mit bestem Dank und freundlichem Gruß

Peter Greiner Schulleiter

gez. Petra Löhle



Edith-Stein-Schule

Klassenliste aller Klassen

Nr.	Klasse	Klassengruppe(n)	Schüler (akt/ausg)*	m (akt/ausg)*	w (akt/ausg)*	Klassenlehrer/in	Stellvertreter/in	Raum
1	2BFHK1/1	1	23/0	2/0	21/0			
2	2BFHK1/2	1	24/0	3/0	21/0			
3	2BFHK2/1	1	18/0	2/0	16/0			
4	2BFHK2/2	1	18/0	4/0	14/0	Commence of the second state of the second sta	·	
5	2BFHK3	1	34/0	5/0	29/0	(Carrier)		
	Insgesamt:	5						



Leutkirch, 05.10.2020

Übersicht über das aktuelle und geplante Ausbildungsangebot in der Ausbildung zur Erzieher*in an der Geschwister Scholl Schule Leutkirch

Schuljahr 2020 / 2021								
Klassenbezeichnung Anzahl der Schüler*innenzahl Schüler*innenzahl								
	Klassen	aktuell	maximal möglich					
1 BKSP	2	40	60					
(1 Jahr)	- E		*					

Zulassungsvoraussetzung für das 1 BKSP: Mittlere Reife. Dann Fortsetzung im 2 BKSP oder alternativ 3 BKSP (beides insgesamt drei Jahre).

In diese beiden Schularten können auch Bewerberinnen mit Hochschulabschluss, Fachhochschulreife, Berufsabschluss, oder auch Kindererziehungszeiten aufgenommen werden, wenn sie zusätzlich mindestens 6 Wochen Praktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung nachweisen. So erklären sich auch die höheren Schüler*innenzahlen im Vergleich zum 1 BKSP.

2 BKSP 1	2	49	60
<u>:</u>	W A	. *	,
2 BKSP 2	2	42	60
(2 Jahre)	- 16 	* *	,
3 BKSP 1 (PIA)	1	14	30
(Insgesamt 3 Jahre)	*		
Berufspraktikum ("Aner	erufspraktikum ("Anerkennungsjahr"		Grenze setzt die
nach dem 2 BKSP 2)	er No	*	Lehrer*innenkapazität

Zusätzlich werden an unserer Schule jährlich zwischen ca. 5 - 10 Schulfremde, überwiegend aus dem Kreis Ravensburg, teilweise aus dem Bodenseekreis geprüft, die nach bestandener Prüfung ein von uns betreutes Berufspraktikum beginnen (2020: 7). Da diese Prüfungen nur eine staatliche Schule durchführen kann, sind wir die einzige Schule im Landkreis, die dies jedes Jahr übernehmen muss.



Kommentar:

Einzugsgebiete der Schule sind schwerpunktmäßig das württembergische Allgäu und die angrenzenden bayerischen Nachbargemeinden. Wir haben aber auch Schüler*innen aus dem Raum Bad Wurzach, Bad Waldsee, aus Ravensburg und aus dem Landkreis Biberach.

In den vergangenen Jahren mussten keine Schüler*innen abgewiesen werden, die die Aufnahmevoraussetzungen erfüllten.

Die Differenz aktuelle Schüler*innenzahl zu möglicher Aufnahmekapazität liegt einerseits an der zu geringen Bewerber*innenzahl, aber auch daran, dass einige die Ausbildung abbrechen, insbesondere im ersten Ausbildungsjahr und sich für ein anderes Ausbildungsziel entscheiden.

Bei einer möglichen Erhöhung der Aufnahmekapazitäten müssten auch mehr Praxisausbildungsstellen in den Einrichtungen angeboten werden als bisher, was in unserem Einzugsgebiet eventuell schwierig werden könnte.

Wir haben schon in diesem Jahr eine zusätzliche Lehrkraft benötigt und duften die Stelle auch ausschreiben, es gab aber leider keine qualifizierten Bewerbungen. Der absehbare Lehrkräftemangel könnte sich negativ auf eine Erhöhung der Ausbildungskapazität auswirken.

Schuljahr 2021 / 2022				
Klassenbezeichnung	Anzahl der	Schüler*innenzahl	Schüler*innenzahl	
(F)	Klassen	*	maximal möglich	
1 BKSP	2		60	
(1 Jahr)			7.1	
2 BKSP 1	2	- 2	60	
			* ₂ ;	
2 BKSP 2	2		60	
(2 Jahre)			* 9	
3 BKSP 1 (PIA)	1		30	
(Insgesamt 3 Jahre)			,	
3 BKSP 2 PIA	1	T.	30	
y w		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		



Berufspraktikum ("Anerkennungsjahr"	Voraussichtlich	Grenze setzt die		
nach dem 2 BKSP 2)	ca. 50	Lehrer*innenkapazität		
Schulfremde 2021	7			

Kommentar:

Durch das auf ca. 780€ erhöhte Aufstiegs-BAföG (Unterhaltszuschuss ohne Rückzahlung, einkommensunabhängig, können alle erhalten) stieg schon im Schuljahr 2020 / 2021 die Bewerber*innenzahl im 2 BKSP 1 leicht an, allerdings teilweise auf Kosten des 3 BKSP 1 (PIA).

Das Aufstiegs-BAföG ist auf jeden Fall ein sehr wichtiger Beitrag zur Stabilisierung des Ausbildungsweges 2 BKSP und Berufspraktikum.

Eine Prognose der Entwicklung der Schüler*innenzahlen für die kommenden Jahre ist schwierig.

Vorrangiges Ziel ist, die bestehenden Kapazitäten im 1 BKSP, 2 BKSP und Berufspraktikum zu erhalten und eventuell noch auszubauen.

Bei entsprechender Bewerber*innenzahl wollen wir gerne in jedem Jahr eine neue Klasse 3 BKSP (PIA) anbieten. Die bestehende Klasse wird auf jeden Fall bis zum Abschluss im Schuljahr 2022 / 2023 fortgeführt.

Im kommenden Schuljahr sollte aber die Schüler*innenzahl einer neuen Klasse 3 BKSP 1 (PIA) deutlich über 16 liegen, da Kleinklassen unter 16 Schüler*innen nur ausnahmsweise vom Regierungspräsidium genehmigt werden.

Der Ausbau des 2 BKSP und des 3 BKSP (PIA) geht auch nur, wenn ausreichend Praxisstellen und Lehrer*innenkapazitäten vorhanden sind.

Berthold Miller StD, Abteilungsleiter Heinz Brünz OStD, Schulleiter

Aktenvermerk



IfsB

Ansprechpartner/in:

Petra Löhle

Durchwahl: Telefax: F-Mail: 0751/85-3214 0751/85-773214 p.loehle@rv.de

Dienstgebäude:

Kreishaus II Gartenstr. 107 88212 Ravensburg

ÖPNV:

"Haltestelle Kraftwerk"

Sprechzeiten:

Nach Vereinbarung

Aktenzeichen: Ihr Schreiben vom/AZ:

Datum:

8. Oktober 2020

Auszug aus der Email von Herrn Durst (Schulleiter IfsB) vom 09.10.2020

Hallo Frau Löhle,

für das Schuljahr 2021/22 planen wir wie in den letzten beiden Jahren die PIA zur Dreizügigkeit auszubauen. Das bedeutet eine zusätzliche PIA-Klasse von ca 25-max.30 Personen mehr als bisher. Die Europaklasse wird umgebaut in die PIA-Form. In der Vollzeitform wird es die Europaklasse dann nicht mehr geben.

Beim BK gab es dieses Jahr einen kleinen Einbruch von ca. 10 Personen weniger wegen der Coronakrise .Wir denken, dass sich das im nächsten Schuljahr wieder auflöst.

Bei der diesjahrigen PIA in 3-Zügigkeit haben alle Bewerber, die uns bis zum 21. Juli 2020 eine Praxisstelle gemeldet haben (bis unmittelbar vor den Sommerferien) eine Schulplatz erhalten.

Mit freundlichem Gruß Roland Durst

Schulleitung
Fachschule für Sozialpädagogik – Erzieherin/Erzieher –
Institut für Soziale Berufe gGmbH Ravensburg

gez. Petra Löhle



Schüler in der Ausbildung zum/zur Erzieher/Erzieherin im Schuljahr 2020-2021 am IfSB in Ravensburg

Bereich	Kurs	1. Ausbildungsjahr	2. Ausbildungsjahr	3. Ausbildungsjahr	Gesamt	
		* .			•	
BK	Kurs I	29	* .			
4	Kurs II	31	¥;	y	60	im BK
				V		
FSP Vollzeit	Kurs I	27	26	Berufspraktikum:	y.	
* _	Kurs II	23	24	56	156	Vollzeit
				Berufspraktikum:		e e
FSP Europa	Europaklasse	20	20	21	61	Europa
FSP PIA	Kurs I	28	25	28	,	
*	Kurs II	30			,	
*	Kurs III	29	23		218	PIA
	4	,	3-			
	•				495	FSP Gesamt

Stand: 08.10.2020

Aktenvermerk



PH Weingarten

Ansprechpartner/in:

Petra Löhle

Durchwahl: Telefax: F-Mail: 0751/85-3214 0751/85-773214 p.loehle@rv.de

Dienstgebäude:

Kreishaus II Gartenstr. 107 88212 Ravensburg

ÖPNV:

"Haltestelle Kraftwerk"

Sprechzeiten:

Nach Vereinbarung

Aktenzeichen: Ihr Schreiben vom/AZ:

Datum:

8. Oktober 2020

Telefonat mit Herrn Lindenfelser, Geschäftsführer des Studiengangs Elementarbildung an der Pädagogischen Hochschule in Weingarten, am 06.10.2020

Herr Lindenfelser berichtet:

Aktuell hat der Studiengang Elementarbildung über alle Semester hinweg ca. 190-210 Studierende (Schätzung der des Erstsemesters, da Bewerbungsverfahren noch nicht abgeschlossen ist). Jährlich zum Wintersemester gibt es 80 Studienplätze, die vergeben werden können. Viele Studierende kommen aus Oberschwaben.

In den letzten beiden Erstsemesterjahrgängen gab es jeweils einen Rückgang an Bewerbern. Diese Entwicklung gibt es auch an anderen Hochschulen im Bundesland mit ähnlichen/gleichen Studiengängen. Die letzten beiden Durchgänge des Studiengangs Elementarbildung an der Ph Weingarten starteten mit ca. <u>55</u> Studierenden. Das Bewerbungsverfahren für das Wintersemester 2020 ist noch nicht abgeschlossen.

Herr Lindenfelser sieht folgende Gründe für die sinkende Studierendenzahl:

Akademisierung des Erzieherberufs hat sich auch nach einigen Jahren nicht im TVöD niedergeschlagen. Dies führt zu einer Frustration der Studierenden. Geringe Bewerberzahl an männlichen Studierenden aufgrund der eher geringen Vergütung. Weitere Gründe liegen in der Ausweitung von Studienplätzen für das Grundschullehramt. Insgesamt aber auch als Folge der demoskopischen Entwicklung, die sich auch bei zahlreichen anderen Studiengängen in einem Rückgang der Bewerbungszahlen deutlich macht.

gez. Petra Löhle

